

Presseinformation

29. September 2022

Anerkennung für vorbildliche Bauten in Niederösterreich

Ehrung der Preisträger am 24. Oktober in St. Pölten

Am Montag, 24. Oktober 2022, werden im Rahmen eines Festaktes im Ostarrichisaal in St. Pölten die Auszeichnungen für den bereits 57. Wettbewerb für vorbildliche Bauten überreicht. Bewertet werden die Kriterien Gestaltung, Funktionalität und Konstruktion, die für das Erlangen einer Auszeichnung allesamt in „vorbildlicher Weise“ erfüllt sein müssen.

Aus 73 Einreichungen in 12 Kategorien hat die Jury diesmal acht Bauwerke ausgewählt, die diese Anforderungen in vollem Umfang erfüllen: Die Erweiterung und der Umbau des Campus Fachhochschule Krets in St. Pölten, das Headquarter DELTABLOC in Wöllersdorf, das IST Austria Chemistry Lab 5 in Klosterneuburg, der Turnsaal & Musikverein in Kirchberg am Wagram, ein Wohnhaus in Absdorf, der NÖ Landeskindergarten in Münichsthal, das Haus der Wildnis in Lunz am See und das Gemeindezentrum Großweikersdorf.

Der Wettbewerb „Verleihung von Anerkennungen für vorbildliche Bauten“ wird auf Grund eines Beschlusses der NÖ Landesregierung seit dem Jahre 1955 durchgeführt. Nach einer jährlichen Ausschreibung können Objekte jeder Art wie Neu-, größere Zu- und Umbauten aus den Bereichen Hoch- und Ingenieurbauten, wie zum Beispiel Ein- und Mehrfamilienhäuser, Geschäftshäuser, Betriebsstätten und Industrieobjekte, öffentliche Gebäude, Verkehrs- und Wasserbauten, die in Niederösterreich errichtet wurden, von Architektinnen und Architekten, Ingenieur-Konsulentinnen und -Konsulenten sowie Baumeisterinnen und Baumeistern eingereicht werden.

Weitere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Baudirektion, Abteilung Allgemeiner Baudienst, Manuela Kerndler, Telefon 02742/9005-14275, E-mail manuela.kerndler@noel.gv.at, bzw. Ing. Alexander Grinzinger, Telefon 02742/9005-16223, E-mail alexander.grinzinger@noel.gv.at, bzw. NÖ gestalten, Telefon 02742/9005-15656, E-mail mail@noe-gestalten.at, www.noe-gestalten.at.